

WAS IST ZEMENT?



- Zement = Kalkstein + Ton + Sand + Eisenerz
- Zutaten werden zu Klinker gebrannt (sintern bei ~ 1500 Grad Celsius), dann mit weiteren Materialien vermahlen
- Zement = Bindemittel für Beton (Zement + Sand + Kies + Wasser)
- Beton ist nach Wasser die am meisten verbrauchte Substanz der Welt

Chemisch ausgedrückt ist Zement ein Gemisch von an Siliciumdioxid (Quarz) gebundenem Calciumoxid (gebranntem Kalk) mit Anteilen von Aluminium, Eisen und Sulfaten. Grundstoffe für die Herstellung von Zement sind Kalkstein und Lehm beziehungsweise Mergel, die mit Sand und Eisenerz gesintert und dann mit weiteren Materialien wie Sand, Asche oder Gips zu Zement vermahlen werden.

Zement ist beständig und belastbar. Schon vor 4000 Jahren wurde ein Vorläufer des modernen Zements beim Bau der Pyramiden eingesetzt. Die Römer stellten mit gebranntem Kalk und Steinen dauerhaftes Mauerwerk her. Im 18. Jahrhundert entdeckte man, wie groß die Bedeutung von Ton für die Zementmischungen ist. Seit Mitte des 19. Jahrhunderts wird Zement so, wie wir ihn heute kennen, hergestellt.

Beton (Zement + Sand + Kies + Wasser) ist nach Wasser die am meisten verbrauchte Substanz der Welt. Die globale Zement-Produktion hat sich seit den 90er Jahren vervierfacht. Die aktuelle Jahresproduktion liegt bei weltweit 4,2 Milliarden Tonnen. Schätzungen gehen von einer Steigerung der Jahresproduktion auf 5,5 Milliarden Tonnen bis 2050 aus. Die Begriffe „Investition“ und „Wirtschaftswachstum“ verweisen nicht zuletzt auf Bautätigkeit – also auf Zement.



Aktuelle Infos und Kontakt:

Save Kendeng auf facebook
<https://www.facebook.com/saminvs.semen/>
per E-Mail
savekendeng@gmx.de

**Watch
INDONESIA!**

Watch Indonesia! e.V.
Am Sudhaus 2 | 12053 Berlin
Tel./Fax: +49-(0)30 698 179 38
E-Mail: watchindonesia@watchindonesia.de
Website: www.watchindonesia.de